

Freie Hansestadt Bremen
Die Senatorin für Bau, Mobilität und Stadtentwicklung
Referat 53 – Verkehrs- und Straßenrecht
Contrescarpe 72, 28195 Bremen

**Antrag auf Erteilung einer Genehmigung für den Linienverkehr mit Kraftfahrzeugen
gemäß § 42 Personenbeförderungsgesetz (PBefG)**

	zur Ersteinrichtung / zum Weiterbetrieb	zur Änderung / zur Erweiterung
	für den nationalen Personenfernverkehr nach § 42a PBefG	
	für den grenzüberschreitenden Linienverkehr nach § 42a i.V.m. § 52 PBefG	

DIE PERSONENBEZOGENEN DATEN DIESES ANTRAGES WERDEN GEM. § 12 PBefG ERHOBEN

1.	Antragstellendes Unternehmen / Antragstellende Person		
	Name/Firma (<i>genaue Bezeichnung des Unternehmens</i>)		
	Firmensitz (<i>Straße + Hausnummer, PLZ + Ort</i>)		
	Betriebssitz (<i>Straße + Hausnummer, PLZ + Ort</i>)		
	Registergericht		Registernummer
	Firma/Zentrale	Telefon:	E-Mail
	Telefax:		
Ansprechperson	Telefon:	E-Mail	
	Telefax:		

2.	Inhabende des Unternehmens (Angaben über die unternehmensinhabenden Personen)		
	<i>bei Handelsgesellschaften bitte Gesellschafterliste als PDF beifügen</i>		
2.1	Name <div style="border: 1px solid black; height: 40px; margin-top: 5px;"></div>		Vorname <div style="border: 1px solid black; height: 40px; margin-top: 5px;"></div>
	Wohnsitz (Straße + Hausnummer, PLZ + Ort) <div style="border: 1px solid black; height: 40px; margin-top: 5px;"></div>		
	Funktion im Unternehmen <div style="border: 1px solid black; height: 40px; margin-top: 5px;"></div>		
	Geburtsdatum	Geburtsort	Staatsangehörigkeit
2.2	Name <div style="border: 1px solid black; height: 40px; margin-top: 5px;"></div>		Vorname <div style="border: 1px solid black; height: 40px; margin-top: 5px;"></div>
	Wohnsitz (Straße + Hausnummer, PLZ + Ort) <div style="border: 1px solid black; height: 40px; margin-top: 5px;"></div>		
	Funktion im Unternehmen <div style="border: 1px solid black; height: 40px; margin-top: 5px;"></div>		
	Geburtsdatum	Geburtsort	Staatsangehörigkeit
3.	Geschäftsführung (Angaben über die für die Führung der Geschäfte bestellten Personen)		
3.1	Name <div style="border: 1px solid black; height: 40px; margin-top: 5px;"></div>		Vorname <div style="border: 1px solid black; height: 40px; margin-top: 5px;"></div>
	Stellung im Unternehmen (Aufgabengebiet) <div style="border: 1px solid black; height: 40px; margin-top: 5px;"></div>		
	Geburtsdatum	Geburtsort	Staatsangehörigkeit
	Name <div style="border: 1px solid black; height: 40px; margin-top: 5px;"></div>	Vorname <div style="border: 1px solid black; height: 40px; margin-top: 5px;"></div>	
3.2	Name <div style="border: 1px solid black; height: 40px; margin-top: 5px;"></div>		Vorname <div style="border: 1px solid black; height: 40px; margin-top: 5px;"></div>
	Stellung im Unternehmen (Aufgabengebiet) <div style="border: 1px solid black; height: 40px; margin-top: 5px;"></div>		
	Geburtsdatum	Geburtsort	Staatsangehörigkeit
	Name <div style="border: 1px solid black; height: 40px; margin-top: 5px;"></div>	Vorname <div style="border: 1px solid black; height: 40px; margin-top: 5px;"></div>	

4.	Verkehrsleitung (Angaben über die mit der Leitung der Verkehrstätigkeiten des Unternehmens bestellten Personen)		
4.1	Name	Vorname	
	Stellung im Unternehmen (<i>Aufgabengebiet</i>)		
	Geburtsdatum	Geburtsort	Staatsangehörigkeit
	Die als Verkehrsleitung bestellte Person ist auch für andere Unternehmen als Verkehrsleitung tätig		
	nein		
	ja → Wenn ja, für welche?		
4.2	Name	Vorname	
	Stellung im Unternehmen (<i>Aufgabengebiet</i>)		
	Geburtsdatum	Geburtsort	Staatsangehörigkeit
	Die als Verkehrsleitung bestellte Person ist auch für andere Unternehmen als Verkehrsleitung tätig		
	nein		
	ja → Wenn ja, für welche?		
5.	Nachweis der fachlichen Eignung		
	Die fachliche Eignung der Verkehrsleitung wird nachgewiesen durch eine Bescheinigung der Industrie- und Handelskammer über...		
	eine bestandene Fachkundeprüfung gem. § 4 der Berufszugangsverordnung für den Straßenpersonenverkehr (PBZugV)		
	eine gleichwertige Abschlussprüfung gemäß § 6 Abs. 1 PBZugV		
	die Anerkennung einer leitenden Tätigkeit gemäß § 7 Abs. 1 oder Abs. 2 PBZugV		

6.	Sind Sie bereits Inhaber/Inhaberin einer anderen Genehmigung oder in der Betriebsführung nach dem PBefG?		
	ja → Wenn ja, welcher Art? (<i>Verkehrsart / Verkehrsform</i>)		
	nein		
7.	Linienführung		
	Von (<i>Startpunkt: Halteort und -stelle</i>)	Nach (<i>Endpunkt: Halteort und -stelle</i>)	
	Über (<i>genauer Streckenverlauf</i>)		
	Liniennummer/ Linienbezeichnung:		
	Gesamtlinienlänge (<i>einfache Strecke</i>):	km	davon
8.	<i>NUR FÜR DEN GRENZÜBERSCHREITENDEN LINIENVERKEHR: Grenzübergangsstellen</i>		
	Hinfahrt		
	Rückfahrt		

9.	Werden Ausnahmen für generell unzulässige ‚UNTERWEGS‘-Bedingungen i.S.v. § 42a S. 2 PBefG beantragt? (50 km / 60min Bereich)	
	nein	
	ja →	und zwar zwischen den folgenden Orten:
	Die Ausnahme wird beantragt, weil	
	kein ausreichendes Nahverkehrsangebot besteht. das Fahrgastpotential der vorhandenen Verkehrsangebote nur unerheblich beeinträchtigt wird.	
<i>Ggf. Aufstellung/Erläuterung auf gesondertem Blatt beifügen</i>		
10.	Welche Beförderungsbedingungen (Allgemeine/Besondere) finden Anwendung? <i>Falls besondere Beförderungsbedingungen Anwendung finden, diese bitte auf gesondertem Blatt beifügen.</i>	
11.	Bei beantragter Wiedererteilung/ Änderung/ Erweiterung	
	Die zzt. geltende Genehmigung wurde erteilt	
	von	(Bezeichnung der ausstellenden Behörde)
	am	und ist befristet bis zum
12.	Die beantragte Genehmigung soll gültig sein	
	vom	bis zum

13.	NUR FÜR DEN Drittstaatenverkehr: Angaben über ausländische Kooperationspartner		
13.1	Name/Firma des 1. Kooperationspartners (genaue Bezeichnung des Unternehmens, ggf. laut ausländischer Registereintragung)		
	Betriebssitz (Straße + Hausnummer, PLZ + Ort)		
	Ausländisches Registergericht		Ausländische Registernummer
	Verantwortliche Person		
	Name	Vorname	
	Geburtsdatum	Geburtsort	Staatsangehörigkeit
	Name/Firma des 2. Kooperationspartners (sofern vorhanden) (genaue Bezeichnung des Unternehmens, ggf. laut ausländischer Registereintragung)		
	Betriebssitz (Straße + Hausnummer, PLZ + Ort)		
	Ausländisches Registergericht		Ausländische Registernummer
	Verantwortliche Person		
Name	Vorname		
Geburtsdatum	Geburtsort	Staatsangehörigkeit	
<i>Sollten an der Kooperation weitere Verkehrsunternehmen beteiligt sein, so fügen Sie bitte die entsprechenden Angaben zu 13. auf gesondertem Blatt bei.</i>			
14.	NUR FÜR DEN Drittstaatenverkehr: Anzahl der benötigten Exemplare der Genehmigungsurkunde		
	Für das antragstellende Verkehrsunternehmen:	Exemplare (<i>Anzahl</i>)	
	Für den 1. ausländischen Kooperationspartner:	Exemplare (<i>Anzahl</i>)	
	Für den 2. ausländischen Kooperationspartner:	Exemplare (<i>Anzahl</i>)	

15.	<p>Folgende Anlagen sind diesem Antragsformular als <u>PDF-Dokument</u> beigefügt:</p> <p>(die bereits mit <input checked="" type="checkbox"/> gekennzeichneten Anlagen sind stets erforderlich)</p>
	1) Fahrplan
	2) Haltestellenverzeichnis mit örtlicher Festlegung und Angabe der Haltestellenabstände
	3) Übersichtskarte mit Eintragung des Linienverlaufs und der Haltestellen
	4) Auflistung der Lenk- und Ruhezeiten
	5) Liste der Fahrpreise
	6) EU-Lizenz <i>(Hinweis: Sollten Sie nicht über eine EU-Lizenz verfügen, sind ggf. weitere Unterlagen vorzulegen, die wir Ihnen mitteilen)</i>
	7) Kooperationsvereinbarungen (<i>NUR IM DRITTSTAATENVERKEHR</i>)
	8) Bescheinigung in Steuersachen für die ausländischen Kooperationspartner vom zuständigen deutschen Finanzamt (<i>NUR IM DRITTSTAATENVERKEHR</i>)
	9) Besondere Beförderungsbedingungen (<i>sofern zutreffend</i>)
	10) ggf. Gesellschafterliste (<i>bei Handelsgesellschaften</i>)
	11) ggf. Subunternehmerliste
	Folgende weitere Anlagen sind beigefügt:
16.	Bemerkungen

Ich versichere/wir versichern, dass ich/wir die Angaben in diesem Antrag und in den beigefügten Anlagen, die Bestandteil dieses Antrages sind, richtig und vollständig gemacht habe/n.

, den

Ort, Datum

Unterschrift